Wolfgang Iser

## Der Akt des Lesens

Theorie ästhetischer Wirkung

## **INHALTSVERZEICHNIS**

VORWORT	7
I PROBLEMLAGE	
A Partiale Kunst - Universalistische Interpretation	12
1. Henry James, The Figure in the Carpet	12
2. Das Fortwirken der klassischen Interpretationsnorm	23
B Vorüberlegungen zu einer wirkungsästhetischen Theorie	37
1. Die leserorientierte Perspektive und die traditionell erhobe-	
nen Einwände	
2. Leserkonzepte und das Konzept des impliziten Lesers.	
3. Psychoanalytische Wirkungstheorien der Literatur	. 67
II FUNKTIONSGESCHICHTLICHES TEXTMODELL DER LITE	RATUR
A Textrepertoire	. 87
1. Voraussetzungen	. 87
2. Das Modell der Sprechakte	
3. Die Situationsbildung fiktionaler Texte	
4. Bezugsfeld und Selektion des Repertoires fiktionaler Texte	
B Textstrategien	. 143
1. Aufgabe der Strategien	143
2. Die alte Antwort: Deviation	
3. Die Vordergrund-Hintergrund-Beziehung	
4. Die Struktur von Thema und Horizont	
5. Modalisierungen der Thema- und Horizontstruktur	169

## III PHÄNOMENOLOGIE DES LESENS

A Die Erfassungsakte des Textes	. 175
1. Das Zusammenspiel von Text und Leser	
3. Die Bewußtseinskorrelate des wandernden Blickpunkts a) Konsistenzbildung als Basis des Geschehenscharakters	. 193
und der Verstrickung	
Textes	204
c) Das Verstricktsein als Erfahrungsbedingung	210
B Die passiven Synthesen des Lesevorgangs	219
1. Der Bildcharakter der Vorstellung	219
2. Der affektive Charakter des Vorstellungsbildes	226
3. Vorstellungsbildung	. 228
4. Die Konstituierung des lesenden Subjekts	
IV INTERAKTION VON TEXT UND LESER	
A Die Asymmetrie von Text und Leser	257
1. Bedingungen der Interaktion	257
2. Ingardens Konzept der Unbestimmtheitsstellen	
B Antriebe der Konstitutionsaktivität	280
1. Vorüberlegung	280
2. Die Leerstelle als ausgesparte Anschließbarkeit	284
3. Die funktionale Struktur der Leerstelle	301
4. Historische Differenzierung der Interaktionsstruktur	
5. Negation	
6. Negativität	
	348
NAMENSREGISTER	356